

<b>Zeitschrift:</b>	Allgemeine schweizerische Militärzeitung = Journal militaire suisse = Gazetta militare svizzera
<b>Band:</b>	30=50 (1884)
<b>Heft:</b>	29
<b>Rubrik:</b>	Bibliographie

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 15.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

1883 wieder in die Herzegovina gezogen, wo die bevorstehende Auseinandersetzung einigen in Montenegro verbliebenen Individuen die Lust zu neuen Abenteuern und Raubzügen in unser Gebiet erweckt hatte. In der That erschienen nach befriedigend vorgenommener Stellung einige edle Räuber aus Montenegro, ermordeten einen Türk, raubten einiges Vieh, suchten aber vor den Verfolgungen des Streifkorps umso mehr bald die Sicherheit jenseits der Grenze, als sich die Bevölkerung diesen erneuerten Versuchen gegenüber ganz ablehnend verhalten hatte.

Die Ueberzeugung, daß eine numerische Entwicklung und Vermehrung des Streifkorps nicht unerhebliche Erleichterungen in der Stärke und den Dislokationen der Okkupationstruppen zuläßt erscheinen läßt, hat die Verwaltung zu einer Neuorganisation und Verstärkung dieses nunmehr zum bosnisch-herzegovinischen gewordenen Korps bestimmt.

Die Landesgendarmerie, welche für das gesammte Streifkorps 200 Mann sammt ausgewählten Unteroffizieren abgibt, wird selbst bei ihrem verminderten Stande zur Versorgung des Sicherheitsdienstes unter normalen Verhältnissen vollkommen ausreichen, und in Folge der also durchgeföhrten Organisation des Streifkorps ist nun die Regierung in der Lage, jederzeit Flügel ausgewählter und zum energischen, selbstständigen Vorgehen ganz besonders geeigneter Streifmänner den etwa entstandenen lokalen Bedürfnissen gemäß in die verschleierten Thelle des Landes zu dirigieren.

Es bleibt noch zu erwähnen, daß die dem Streifkorps Angehörigen in Rücksicht der bedeutenden an dieselben gestellten Anforderungen materiell besser gestellt sind, als in ihrem früheren Dienstverhältnisse, und mag beispielweise zu der eingangs bemerkten Fröhlichkeit der Streifmänner nicht wenig beitragen, daß der Infanterist anstatt der früheren 6 Kreuzer täglich nun an 33 fl. monatlich bezahlt, die Etappenportien auf Streifungen ungerechnet, wie auch der Gendarm durch den ständigen Bezug der Bezahlungskosten per 30 Kreuzer täglich bedeutend aufgebessert erscheint. Die Kosten für das Streifkorps tragen die Landesregierung und der Okkupationskredit zu verhältnismäßigen Theilen.

### Bibliographie.

#### Eingegangene Werke.

36. Die unter dem 6. November 1883 erlassenen Abänderungen zum französischen Erzerreglement. 8°. 44 S. Hannover, Helwing'sche Verlagsbuchhandlung.
37. Was haben wir von der russischen Kavallerie zu erwarten? 8°. 76 S. Hannover, Helwing'sche Verlagsbuchhandlung.
38. Deseler, Oberthierarzt, Hippologisches Wörterbuch, enth. eine kurze Erklärung der im Gebiete der Pferdekunde und Metallkunst am häufigsten gebrauchten Wörter und Ausdrücke. Für Offiziere, Landwirthe u. c. (Band V der Bibliothek für Pferdesiebhaber.) 8°. 94 S. Stuttgart, Schleicher u. Ebner.
39. Schulze, Kurze Anleitung zum praktischen Kroquieren für militärische Zwecke. Mit zwei Figuren und einem Maßstab. 8°. 34 S. Berlin, G. S. Mittler u. Sohn.
40. Das Torpedowesen in der deutschen Marine in seiner organisatorischen und materiellen Entwicklung. 8°. 25 S. Berlin, G. S. Mittler u. Sohn.
41. Nesch, P., Professor, Das moderne Kriegsrecht der zivilisierten Staatenwelt. Systematisch dargestellt. 8°. 94 S. Graz und Leipzig, U. Moser.
42. Fix, H. C., La stratégie appliquée. Avec cartes et plans. Tome I. 1re Livraison. 8°. 80 pag. Bruxelles, C. Muquardt.
43. Neger, Dr. Ernst, Stabsarzt, Die Gewehrschußwunden der Neuzeit. Eine Kritik der in neuerer Zeit mit Kleingewehrprojektilen angestellten Schießversuche und deren Resultate u. c. Mit 32 Holzschnitten, 1 Photographie. 8°. 160 S. Straßburg, Schulz u. Cie.
44. Zusammengewürfelte Gedanken über unseren Dienst. 8°. 110 S. Zweite Auflage. Rathenow, Verlag von A. Haase.

45. Schößler und Smolarz, Die Elektricität und der Magnetismus mit ihrer Anwendung zu praktischen Zwecken. Populär bearbeitet. Mit 109 Abbildungen im Texte. Zweite Auflage. Wien, Carl Seufen.
46. Fix, H. C., La stratégie appliquée. Avec cartes et plans. Tome I. 2./3. Livraisons. 81/272 p.
47. Uniformen, Distinktions- und sonstige Abzeichen der k. k. österreich. Wehrmacht, sowie Orden und Ehrenzeichen Österreich-Ungarns. Colorirt. 8°. Troppau, Aug. Straßl.
48. W. v. G. Methodischer Leitfaden zum Gebrauch für den Lehrer beim theoretischen Unterricht. 3. Bandchen: Der Marsch Sicherheits- und Vorpostendienst. Mit 5 Abbildungen im Text. 8°. 96 S. Berlin, Siebel.
49. Strategisch-taktische Aufgaben nebst Lösungen. Heft 3. 8°. Hannover, Helwing'sche Verlagsbuchhandlung.
50. Beiträge zur Kenntnis der russischen Armee. 8°. 160 S. Mit 23 Zeichnungen. Hannover, Helwing'sche Verlagsbuchhandlung.
51. Silberer, Victor, Die Unmöglichkeit der Lenkbarmachung des Luftballons. (Victor Silberer's kleine aeronautische Schriften X.) 8°. 21 S. Wien, Verlag der Sport-Ztg.
52. von Chauvin, Organisation der elektrischen Telegraphie in Deutschland für die Zwecke des Krieges. 8°. 111 S. Mit 1 Übersichtskarte.
53. Kraft Prinz zu Hohenlohe-Ingelfingen, Ueber Kavallerie. Militärische Briefe. I. 8°. 149 S. Berlin, 1884. Ernst Siegfried Mittler u. Sohn.

In der Buchdruckerei von J. L. Bucher in Luzern ist erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

### Instruktion der schweizerischen Infanterie.

III. Gefechtsmethode und Feldmanöver. Von einem Instruktionsoffizier. Elegant in Leinwand geb. Fr. 1. 50.

Inhalt dieses Schlussbändchens bildet: Die Gefechtsmethode der Compagnie und des Bataillons mit vielen Beispielen: Das Gefechts-Exerzieren des Regiments und der Brigade; kleinere Felddienstübungen; grössere Feldmanöver u. z. Vorbereitung, Anlage und Durchführung (sowohl vom Standpunkte des Truppen-Kommandanten wie der Unterbefehlshaber und Stäbe).

Bei F. Schulteck, Buchhandlung in Zürich, sind nachstehende militärische Schriften zu haben:

### Der Dienst des Generalstabs

von Bronsart von Schellendorf.

2te Auflage, neu bearbeitet von

Wesel.

Preis Fr. 13. 35.

### Kriegsgeschichtliche Beispiele

im Anschluß an den in den kgl. Kriegsschulen eingeführten Leitfaden der Taktik

von F. Lettow-Vorbeck.

Mit 53 Karten und Planskizzen.

Zweite Auflage.

Preis Fr. 9. 35.

### Italiens Wehrkraft.

Ein Blick auf die gegenwärtige militärische Machtentfaltung des Königreichs.

Mit einer Skizze.

Fr. 4.

### Den Herren Offizieren

empfiehlt sich der Unterzeichnete zum Vergolden und Versilbern schwarz gewordener Briden, Knöpfe, Schlagbänder etc. etc. — Für schöne und solide Arbeit garantirt

Fr. Mülegg,

Atelier für galvanopl. Metallüberzüge,

Murten.